



# Rybniker Kreisblatt.

Von diesem Blatte erscheint wöchentlich (Sonnabends) ein halber Bogen. Der Pränumerationspreis ist 7½ Gr. für ein Vierteljahr. Insertionsgebühren werden für die Spaltenzeit 1 Gr. berechnet.

Stück 39.

Rybnik, den 23. September,

1843.

## Bekanntmachungen des Königl. Landrathsamtes.

**197)** Im Auftrage des Hohen Königl. Ministeriums des Innern haben wir die technischen Grundsätze, welche wir bei Ausführung der Agrargesetzgebung befolgen, neuerdings vollständig zusammengestellt und dieselben unter dem Titel: „Technische Instruction in Auseinandersetzungsangelegenheiten für den Bezirk der Generalcommission zu Breslau“ — der Schuhmannschen Buchhandlung zu Breslau, zum Zweck der Verbreitung im Publikum, zum Verkauf übergeben. Da diese Schrift nicht allein die Vorschriften für das formelle Verfahren der Deconomiecommissarien in technischer Beziehung, sondern auch die landwirthschaftlichen Grundsätze, welche für alle betreffenden Gegenstände zur Anwendung zu bringen sind, enthält, so ist sie zur Verständigung aller Betheiligten bei Auseinandersetzungen gewiß sehr geeignet, und auch wohl für alle Landwirthe nicht ohne Interesse, und wir ersuchen Euer Hoch- und Wohlgeboren daher, die Guts- herrschaften und übrigen bäuerlichen Grundbesitzer Ihres Kreises aufmerksam auf diese Schrift zu machen.

Breslau, den 25. August 1843.

### Königliche Generalcommission von Schlesien.

An  
den Königl. Herrn Landrath  
Freiherrn v. Durant  
Hoch und Wohlgeboren zu Rybnik.

Vorstehende Aufforderung wird hierdurch zur Kenntniß gebracht.

**198)** Die unten näher signalisirten polnischen Ueberläufer Ignaz Bielinsky, Pawol Korot, Anton Woitol, sind eines Diebstahls durch gewaltsamen Einbruch dringend verdächtig. Sie sollen zwar wieder außer Landes gegangen seyn, da aber die Vermuthung vorliegt, daß dieselben wieder zurückkehren, so weise ich alle Polizeibehörden und Gendarmen an, die Verfolgten im Betretungsfalle sicher an mich einzusenden.

## S i g n a l e m e n t s.

1. Ignaz Bielinsky, aus Jawornik bei Zarko, in Polen, gebürtig, ist von schlankem Körperbau, 5 Fuß 6 Zoll groß, hat blondes struppiges Haar, dunkle Augen und einen scharfen Blick, starke Nase, schwachen Bart, längliches braunes Gesicht, ist etwas über 20 Jahr alt, und spricht schnell im Krakaupolnischen Dialekt. Bekleidet war er mit einer frischgrünen Tuchjacke, einer Mütze mit breitem Deckel und Schild. Ein Theil der Kleidung dürfte in den entwendeten Sachen bestehen. Er geht mit den Knien eng beisammen und hat an einem Knie eine Wunde.

2. Pawol Kozot, ungefähr 28 Jahr alt, 5 Fuß 6—7 Zoll groß, robust, hat blonde Haare, graue Augen, rothe starke Nase, rothe Gesichtsfarbe, ist etwas pockennarbig, hat eine starke polnische Aussprache, und ist aus Plawno in Polen gebürtig.

3. Anton Woitol, 21 Jahr alt, gebürtig aus Krzimo Nzyki bei Sternalik in Polen, von untersehter kleiner Gestalt, hat hellblonde Haare, gesunde Gesichtsfarbe, graue Augen und proportionirte Nase. — Die Bekleidung der beiden Letztern dürfte aus den entwendeten Sachen bestehen. Alle drei bekannten sich zur katholischen Religion.

199) Der als Dieb bekannte Joseph Chramik aus Gaschowitz ist wegen eines in Czernik verübten Viehdiebstahls zur Untersuchung gezogen, kann aber, da er vagabondirt, nicht habhaft gemacht werden.

Alle Ortspolizeibehörden werden hierdurch angewiesen, auf den gefährlichen Inculpaten streng zu vigiliren und denselben im Betretungsfalle an das Gerichtsamt Czernik zu Ratibor gebunden abzuliefern.

Signalement. Joseph Chramik, 42 Jahr alt, 5 Fuß 3 Zoll groß, Haare schwarz, Augen blaugrau, Nase spiz, Mund gewöhnlich, Zähne gut, Gesichtsfarbe blaß, Statur unterseht, — Pockennarbig.

Rybnik, den 22. September 1843.

**Der Königl. Kreis-Landrat**

Baron v. Durant.

## B e k a n n t m a c h u n g.

Das Minderstandesherrliche Dominium Loslau beabsichtigt im Laufe dieses Herbstes in dem zu Bilizhof bereits früher und jetzt noch bestehenden Brennerkreis gebäude einen Visloriuschen Dampfdruckapparat von 4000 Quart Inhalt aufzustellen. In Gemäßheit des Gesetzes vom 1. Januar 1831 u. der Declaration vom 6. Mai 1838 bringe ich dieses Vorhaben zur öffentlichen Kenntniß, und fordere Jeden auf, der durch die beabsichtigte Anlage in seinen Rechten sich beeinträchtigt glaubt, seine Einwendungen binnen einer präklusivischen Frist von vier Wochen und spätestens am 12. October d. J. bei mir geltend zu machen, widrigenfalls auf spätere Einwendungen nicht gerücktsichtigt, und der polizeiliche Consens ertheilt werden wird.

Rybnik, den 12. September 1843.

**Der Königl. Landrat**  
Baron v. Durant.

## B e k a n n t m a c h u n g.

Der Herr Bürgermeister Klaus aus Tarnowitz beabsichtigt auf seiner Steinkohlenmuthung Wendelin bei Nieder-Ridultau, auf freiem Felde, eine doppelt wirkende Hochdruck-Dampfmaschine von 8 Pferdes kraft, behufs Wasserlösung aufzustellen.

In Gemäßheit des Gesetzes vom 1. Januar 1831 und der Declaration vom 6. Mai 1838, bringe ich dieses Vorhaben zur öffentlichen Kenntniß, und fordere Jeden, der durch die beabsichtigte Anlage in seinen Rechten sich beeinträchtigt glaubt, auf, seine Einwendungen binnen einer präklusivischen Frist von 4 Wochen, und spätestens am 20. October d. J. bei mir geltend zu machen, widrigenfalls auf spätere Einwendungen nicht gerücktsichtigt, und der polizeiliche Consens ertheilt werden wird.

Rybnik, den 17. September 1843.

**Der Königl. Landrat**  
Baron v. Durant.

Um den zinspflichtigen Einsassen des Königl. Domainenamtes Rybnik eine Erleichterung bei Ablieferung ihrer Domainenzinsen pro termino Michaelis d. J. zu verschaffen und um ihnen die aus Vergesslichkeit oder anderen Ursachen etwa erwachsenden Anmahnungsgebühren zu ersparen, werden dieselben ausdrücklich hiermit auf diesen Einzahlungstermin aufmerksam gemacht und angeordnet, daß die Zinspflichtigen von Birtultau, Ellguth, Przegendza und Zamislau am 3. October c.; Goleow, Grabownia und Radoschau am 4. October c.; Boguschowiz, Jeykowiz und Wielepole am 5. October; Chwallowiz, Smolna und Schwirklan am 6. October c.; Gottartowiz, Kniezecz und Rowin am 9. October c.; Jankowiz, Orzupowiz und Radzewo am 10. October c.; Klokotschin, Roy und Woppelau am 11. October c.; Niedobschütz, Szczykowitz und Schojez am 12. October c. — ihre Zinsen hier abliefern sollen, wornach sich Jeder einzurichten hat. Da aber auch diese gegenwärtige Bekanntmachung die Stelle der Anmahnung vertritt, so hat sich Jeder, der an dem bezeichneten Tage nicht seine Zinsen abgibt, selbst beizumessen, wenn er sofort den Tag darauf durch Execution dazu angehalten wird, und bei nachträglicher Zahlung warten muß, bis die Bestellen expedirt sind.

Vorstehende Bekanntmachung haben die Ortsgerichte den Gemeinden richtig und deutlich zu publiciren.

Rybnik, den 6. September 1843.

Königl. Domainen- Rentkassa.

### A u c t i o n s a n z e i g e.

Der Mobiliarnachlaß des Herrn Wirthschafts-Inspector Augustini in Stodoll wird durch Unterzeichneten am 25. und 26. d. M., von Früh an, im Schlosse zu Stodoll meistbietend gegen sofortige Zahlung verkauft werden. Derselbe besteht in Möbeln, Hausgeräthen, Wagen, Geschirr, Pferden, Arbeits-, Nutz- und Jung- Rindvieh, Schwarzvieh, Getreide, Heu, Stroh etc.

Schloß Rauden, den 13. September 1843.

Dziedzioch, Actuarius,  
im Auftrage des Gerichts.

In der Königl. Oberförsterei Rybnik sind vom diesjährigen Einschlage circa 20 Klaftern Eichen, 80 Klaftern Kiefern, 100 Klaftern Fichten, 6 Klaftern Birken-Schweitholz; ferner 20 Klaftern Kiefern, 25 Klaftern Fichten-Knüttelholz und 110 Klaftern Kiefern und 50 Klaftern Fichten-Stockholz, alles vollkommen trocken, zum kleinen Verkauf disponibel. Diese Hölzer sollen in den dazu bestimmten Terminen, wovon der erste am 26. September, Vormittags 7 Uhr, im Forstkassenlocale zu Rybnik, und die

Azeby płatnicy państwa Rybnickiego ulzenie mieli przy oddawaniu platu na Sw. Michał r. b. albowiem niektórzy zapomni też oddawać, niniejszym oznajmieniem się ich upomina i jest ustanowione, że płatnicy z Birtultow, Ligoty i Przegedze i Zamyslowe 3go Października; z Goleowa, Grabownie i Radoszow 4tego; z Boguschowic, Jeikowic i Wielegopola 5tego; z Chwallowic, Smolney i Swierklan 6tego; Gottartowic, Xianienie i Rowniu 9tego; z Jankowic, Orzupowic i Radzewowa 10tego; Klokoczynia, Raja i Popielowa 11tego, z Niedobczye, Szczykowie i Ochoica 12tego Października r. b, tu do kassy platy eddawać będą. Ponieważ ale przez takie upominanie każdy gospodarz może sobie uszpować sekutnie pieniądze, to też zaraz na drugi dzień c, którzy tu w nasadzony dzien swoje platy nie oddają, dostaną sekucyą i będą fantowani; którego każdy niech się strzeże, albowiem każdy sobie sam winien.

Urzędy niech ludziom sen nakaz rzetelnie przeczytają.

W Rybniku, dnia 6tego cześnia.

Kassa dochodów pańskich królewska.

folgenden jedesmal Dienstags in jeder Woche um dieselbe Zeit und so lange Bestand da ist, anberaumt worden, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. — Die Anweisung der Hölzer zur Abfuhr erfolgt an demselben Tage bis Mittags 12 Uhr. Der Taxwerth ist

	excl. Steigerungspreis			
a) des Eichen-Schweitholzes	2	Rth.	1	Gr.
b) „ Kiefern	2	—	15	—
c) „ Fichten	2	—	5	—
d) „ Birken	2	—	5	—
e) „ Kiefern-Knüttelholzes	1	—	25	—
f) „ Fichten	1	—	15	—
g) „ Kiefern-Stockholzes	1	—	3	—
h) „ Fichten	1	—	27	—

Die näheren Bedingungen sollen im Termine bekannt gemacht werden.

Paruschowiz, den 12. September 1843.

Königliche Oberförsterei Rybnik.

Um gefällige Erneuerung der Pränumerationsbeiträge für das Kreisblatt pro IV. Quartal c. wird ersucht, widrigenfalls angenommen werden muß, daß solches nicht mehr gewünscht wird.

**Sch u l n a c h r i c h t.**

An dem Königl. Gymnasium in Gleiwitz wird die Abiturientenprüfung zwischen dem 27. und 29. September, und die Aufnahme neuer Schüler Montags und Dienstags, den 2. und 3. October stattfinden.

D. Rabath,  
Director des Gymnasiums.

Die verehrlichen Mitglieder der hiesigen Ressourcengesellschaft werden zur statutenmäßigen Wahl der Directoren für das Jahr 1843, auf Sonntag, den 1. October d. J., Nachmittags 5 Uhr, in das Lokal des Vereins, Gasthof Schwirklanick, ergebenst eingeladen.

Rybnik, im September 1843.

Das Directorium.

Hiermit beehre ich mich Einem hochzuverehrenden Publicum ganz ergebenst anzuzeigen, dass ich in Loslau beim Kaufmann Herrn Eduard Mentzel ein Commissionslager von allen Sorten Liqueurs aus meiner Fabrik in versiegelten Gebinden verschiedener Grösse, als auch in Originalflaschen von  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Preuss. Quart zu verhältnissmässigen Preisen, errichtet habe.

Das Preus. Quart von No. I kostet 5 Sgr.

„ „ „ „ „ II „ 7 „

Sämmtliche Fabricate sind von angenehmem und reinem Geschmack und ganz nach den Grundsätzen der besten Breslauer Fabriken angefertigt.

Rheinsdorf, im August 1843.

H. WUENSCHÉ.

Bezugnehmend auf obige Anzeige empfehle die so sehr preiswürdigen Liqueure einer geneigten Abnahme.

EDUARD MENTZEL.

<b>M a r k t p r e i s e.</b>																												
( Nach Preuss. Maaß und Gewicht. )																												
In der Stadt	P r e i s	Weizen, der Scheffel			Roggen, der Scheffel			Gerste, der Scheffel			Hafer, der Scheffel			Erbisen, der Scheffel			Kartoffeln, der Scheffel			Stroh, das Schock			Heu, der Centner			Bütter, das Quart		
		rt.	sq.	pf.	rt.	sq.	pf.	rt.	sq.	pf.	rt.	sq.	pf.	rt.	sq.	pf.	rt.	sq.	pf.	rt.	sq.	pf.	rt.	sq.	pf.			
Gleiwitz, den 19. Sept.	Höchster	1	10	=	1	6	=	=	23	=	=	14	=	1	10	=	=	12	=	4	=	=	=	12	=	=	14	=
	Niedrigster	1	8	=	1	4	=	=	21	=	=	12	=	1	8	=	=	11	=	3	28	=	=	=	=	=	=	=
Loslau, den 18. Sept.	Höchster	1	12	=	1	=	=	=	=	=	=	13	6	=	=	=	=	=	=	3	=	=	=	12	=	=	11	=
	Niedrigster	1	9	=	=	28	=	=	=	=	=	12	=	=	=	=	=	=	=	2	20	=	=	10	=	=	10	=
Oppeln, den 28. Aug.	Höchster	2	=	=	1	15	=	=	=	=	1	1	=	1	15	=	=	16	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
	Niedrigster	1	15	=	1	5	=	=	26	=	1	=	=	1	9	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Mieß, den 12. Sept.	Höchster	=	=	=	1	3	6	=	=	=	=	14	=	=	=	=	=	8	=	3	=	=	=	13	=	=	10	6
	Niedrigster	=	=	=	1	=	=	=	=	=	=	12	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	12	=	=	=	=
Ratibor, den 14. Sept.	Höchster	1	16	6	1	4	6	=	24	=	=	16	6	1	7	6	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
	Niedrigster	=	27	=	1	1	6	=	19	6	=	13	6	1	3	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Rybnik, den 20. Sept.	Höchster	=	=	=	1	6	=	=	=	=	=	17	=	=	=	=	=	=	3	=	=	=	15	=	=	12	=	
	Niedrigster	=	=	=	1	3	=	=	=	=	=	14	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
Sohrau, den 19. Sept.	Höchster	=	=	=	1	8	=	=	=	=	=	12	=	=	=	=	=	10	=	3	=	=	=	16	=	=	13	=
	Niedrigster	=	=	=	1	6	=	=	=	=	=	11	=	=	=	=	=	9	=	=	=	=	=	=	=	=	12	=